STEREOTYPEN BEI SPRACHASSISTENT:INNEN-STIMMEN

Autorinnen: Vanessa Bruns, Leora Koch, Aileen Richter, Nele Wessels



Stimme im Allgemeinen löst bestimmte stereotype Erwartungen aus. Mit entsprechend zugeordneten Erwartungen, die an Eigenschaften geknüpft sind, sind in diesem Kontext beispielsweise Wärme und Gefühlsbetontheit gemeint (Borau, 2021). Weibliche Stimmen werden zum Beispiel bevorzugt, wenn es um Liebe und Beziehungen geht und männliche, wenn sie uns Technik erklären (Nass, 1997). Die Zuschreibung von geschlechtsspezifischen Stereotypen bei natürlichen Stimmen wurde in Studien untersucht. Mit unserer Forschungsarbeit wollen wir überprüfen, ob Erkenntnisse zu stereotypischen Zuschreibungen auch bei Sprachassistent:innen bestätigt werden können (Schumacher, 2022; UNESCO, 2019).

"Hey Google, wie lange müssen Nudeln kochen ?"

> Wie lange Nudeln kochen müssen, hängt von der jeweiligen Sorte ab. [...]

Hochschule Merseburg Forschungskolloquium Wintersemester 2023/2024 Prof. Dr. Michael Meng

FRAGESTELLUNG

Forschungsfrage:

Welche geschlechtsspezifischen Stereotypen werden weiblichen und männlichen Sprachassistent:innen-Stimmen zugeschrieben?

Hypothese 1:

Normative geschlechtsspezifische Stereotypen werden auf Sprachassistent:innen-Stimmen übertragen.

Hypothese 2:

Sowohl Männer als auch Frauen bevorzugen weibliche Sprachassistent:innen-Stimmen.

abhängige Variablen:

Charaktereigenschaften, bevorzugte Themenbereiche

unabhängige Variablen:

männliche/weibliche Sprachassistent:innen-Stimme männliche/weibliche Proband:innen

METHODE & DURCHFÜHRUNG

Die Teilnehmenden haben sich vor Beantwortung des Fragebogens sowohl Sprachbeispiele von den weiblichen als auch von männlichen Sprachassistent:innen angehört.

Fragebogen bestehend aus:

Teil 1: *Likert-Skala*Teil 2: multiple choice

Teil 1: Aussagen zu Charaktereigenschaften, die den männlichen und weiblichen Sprachassistent:innen zugewiesen werden, sollen anhand einer Skala bewertet werden.

Legende von 1 = Stimme überhaupt nicht zu bis 5 = Stimme voll zu.

Teil 2: Im zweiten Teil sollen Aussagen zu Themenbereichen ankreuzt werden. Für welchen Bereich wird eine männliche, für welchen Bereich eine weibliche Stimme bevorzugt? Es war eine Mehrfachauswahl möglich.

AUSZUG FRAGEBOGEN / TESTPERSONEN

Die Stimme klingt autoritär

- O Stimme überhaupt nicht zu
- O Stimme nicht zu
- O neutral
- O Stimme zu
- O Stimme voll zu

Für folgende Bereiche bevorzuge ich eine männliche Sprachassistenten-Stimme

- O Navigation
- O Informations suche
- O Smart-Home Steuerung
- O Wettervorhersage
- O Musik- und Mediensteuerung
- O keine Präferenz

28 Testpersonen (18 - 32 Jahre) 14 männlich, 14 weiblich

14 Testpersonen (7w/7m): Fragebogen mit weiblicher Sprachassistentinnenstimme 14 Testpersonen (7w/7m): Fragebogen mit männlicher Sprachassistentenstimme

ERGEBNISSE

H2: Sowohl Männer als auch Frauen bevorzugen bei technischen Erklärungen eine männliche Stimme?

Nur Männer bevorzugen in diesen
Themenbereichen eine männliche Assistenz Stimme. (s. Diagramm 1)

H2: Sowohl Männer als auch Frauen bevorzugen im allgemeinen weibliche Stimmen?

Männer haben eine stärker Präferenz für weibliche Assistenz-Stimme (und auch insgesamt eine stärkere Assistenz-Stimmen-Präferenz als Frauen). Frauen bevorzugen eher männliche Assistenz-Stimmen. (s. Diagramm 1&2)

H1: Die weibliche Stimme wird bevorzugt aufgrund funktioneller Aspekte wie beruhigender Wirkung

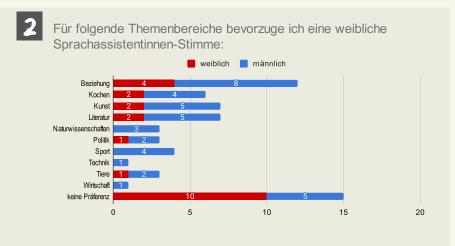
Es zeigt sich eine leichte Bevorzugung der weiblichen Stimme in den Bereichen "beruhigend". (s. Diagramm 3&4)

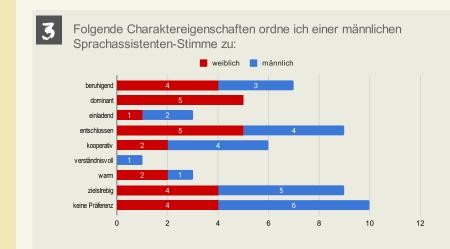
> H1: Stereotypisch "weiblich" zugeordnete Eigenschaften sind: hilfsbereit, bescheiden, einladend, warm?

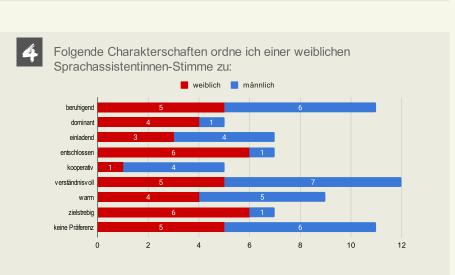
→ Eher von Männern als von Frauen bestätigt. (s. Diagramm 4&5)

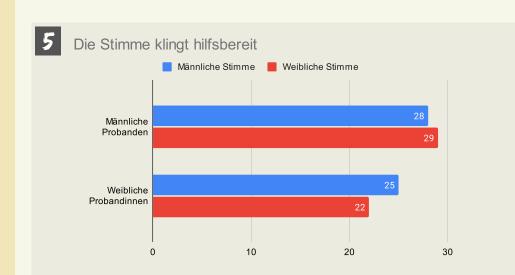
HYPOTHESE 1: EHER NICHT BESTÄTIGT HYPOTHESE 2: NICHT BESTÄTIGT.











STÖRFAKTOREN

- Teilnehmende eventuell zu selektiert und voreingenommen gegenüber Thema
- subjektive Wahrnehmung von Stimmen
- Diskontinuität bei Erhebung
- nicht für alle (Themen)-Bereiche Audiobeispiele